

wie die Leningrader, sieb anschickte, gegen ihr Zentralkomitee aufzutreten.

Auf dem Parteitag waren 665 Delegierte mit beschließender Stimme und 641 mit beratender Stimme anwesend, die 643 000 Parteimitglieder und 445 000 Kandidaten vertraten, das heißt etwas weniger als auf dem vorhergehenden Parteitag. Hier wirkten sich die Ergebnisse einer teilweisen Reinigung der Parteizellen in den Hochschulen und Bürobetrieben aus, in denen sich Unrat, parteifeindliche Elemente angesammelt hatten.

Den politischen Bericht des Zentralkomitees erstattete Genosse Stalin. Er entwarf ein klares Bild vom Wachstum der politischen und wirtschaftlichen Macht der Sowjetunion. Sowohl die Industrie als auch die Landwirtschaft waren dank den Vorzügen des Sowjetwirtschaftssystems in verhältnismäßig kurzer Zeit wiederhergestellt worden und näherten sich dem Vorkriegsniveau. Ungeachtet dieser Erfolge forderte Genosse Stalin auf, sich damit nicht zufriedener zu geben, da diese Erfolge nicht die Tatsache aus der Welt schaffen konnten, daß unser Land immer noch ein rückständiges Land, ein Agrarland blieb. Zwei Drittel der Gesamtproduktion lieferte die Landwirtschaft, nur ein Drittel die Industrie. Vor der Partei, sagte Genosse Stalin, steht in vollem Umfang die Frage der Verwandlung unseres Landes in ein von den kapitalistischen Ländern ökonomisch unabhängiges Industrieland. Das kann getan werden und das muß getan werden. Zur zentralen Aufgabe der Partei wird der Kampf für die sozialistische Industrialisierung des Landes, der Kampf für den Sieg des Sozialismus.

„Unser Land aus einem Agrarland in ein Industrieland zu verwandeln, das imstande ist, aus eigener Kraft die notwendige Produktionsausrüstung zu erzeugen, darin besteht das Wesen, die Grundlage unserer Generallinie“, erklärte Genosse Stalin.

Die Industrialisierung des Landes war geeignet, die wirtschaftliche Selbständigkeit des Landes zu sichern, seine Wehrkraft zu stärken und die für den Sieg des Sozialismus in der Sowjetunion notwendigen Vorbedingungen zu schaffen.

Gegen die Generallinie der Partei traten die Sinowjewleute auf. Dem Sralinschen Plan der sozialistischen Industrialisierung stellte der Sinowjewmann Sokolnikow einen bürgerlichen Plan entgegen, der unter den Haifischen des Imperialismus im Schwange war. Gemäß diesem Plan sollte die Sowjetunion ein Agrarland bleiben, das hauptsächlich Rohstoffe und Lebensmittel erzeugt, diese ins Ausland ausführt und von dort Maschinen einführt, die es selber